

Diplomarbeit

Thomas Seher

Filmmusik

Analyse ihrer Funktionen



Bachelor + Master
Publishing

Thomas Seher

Filmmusik - Analyse ihrer Funktionen

Originaltitel der Abschlussarbeit: Funktionen der Filmmusik. Dargestellt anhand eigener Filmmusik zum Film 'Wölfe in B'

ISBN: 978-3-86341-654-6

Herstellung Bachelor + Master Publishing, ein Imprint der Diplomica® Verlag GmbH, Hamburg, 2012

Zugl. Universität Hildesheim, Hildesheim, Deutschland, Diplomarbeit, November 2007

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdrucks, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendung, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine Vervielfältigung dieses Werkes oder von Teilen dieses Werkes ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes der Bundesrepublik Deutschland in der jeweils geltenden Fassung zulässig. Sie ist grundsätzlich vergütungspflichtig. Zuwiderhandlungen unterliegen den Strafbestimmungen des Urheberrechtes.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Die Informationen in diesem Werk wurden mit Sorgfalt erarbeitet. Dennoch können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden, und die Diplomarbeiten Agentur, die Autoren oder Übersetzer übernehmen keine juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für evtl. verbliebene fehlerhafte Angaben und deren Folgen.

© Bachelor + Master Publishing, ein Imprint der Diplomica® Verlag GmbH, Hamburg, 2012

<http://www.diplom.de>, Hamburg 2012

Printed in Germany

Wer über Filmmusik schreibt, muss seinen Lesern und was vielleicht noch schwieriger ist: sich selber, vorweg klarmachen, dass, was er da treibt, mit Wissenschaft nicht viel zu tun hat. Wer über Filmmusik schreibt, stellt eine höchst private Konstruktion zur Schau. Nicht mehr.

(Hansjörg Pauli)

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	9
2. Bedeutung der Musik im Kontext filmästhetischer Mittel	11
3. Funktionen der Filmmusik	15
3.1 Funktionen der Stummfilmmusik	15
3.2 Funktionen der Tonfilmmusik	17
3.3 Systematik nach Zofia Lissa	19
3.4 Modell nach Hansjörg Pauli	20
3.5 Dramaturgische Funktionen nach Norbert Jürgen Schneider	21
3.6 Modell nach Georg Maas.....	22
3.7 Modell nach Claudia Bullerjahn	23
3.8 Modell nach Wolfgang Löffler und Lars Wittershagen.....	25
3.9 Versuch eines eigenen Modells	26
Teil II	31
4. Zur Analyse der Filmmusik zu „Wölfe in B.“	31
4.1 Vorgehensweise	31
4.2 Analyse	32
5. Fazit	45
6. Schlussbetrachtung	47
7. Literatur- und Quellenverzeichnis	49
Kurzinformationen zum Film „Wölfe in B.“	50
Der Autor	51

Teil I

1. Einleitung

Das Buch entstand im Jahr 2006/2007 und setzt sich aus einer praktischen Arbeit und einem theoretischen Teil zusammen. Zum besseren Verständnis sollte sich der Kurzfilm „Wölfe in B.“ vor dem Lesen dieses Buches angeschaut werden.¹ Der theoretische Teil gliedert sich in zwei Abschnitte: der erste behandelt Modelle aus der Literatur zu den Funktionen der Filmmusik; im zweiten Teil wird die Filmmusik zu „Wölfe in B.“ in Hinblick auf ihre Funktion analysiert. Da ich seit 2001 Schauspiel- und Filmmusik komponiere, war für mich eine Beschäftigung mit der Theorie der Filmmusik in Bezug auf eigene Werke im Rahmen eines Buches selbstverständlich. Der daraus resultierende Erkenntnisgewinn ist demnach persönlich, da die Reflexion wiederum in die praktische Arbeit einfließen kann. Gleichwohl gibt die hier dargestellte Theorie der Filmmusik für Interessierte einen Einblick in den wissenschaftlichen Diskurs zu den Funktionen der Filmmusik (Stand 2007).

Die Grundfrage lautet: welche allgemeinen Funktionen übernimmt Filmmusik in Spielfilmen und darauf basierend welche konkreten Funktionen übernimmt sie im Film „Wölfe in B.“?

An dieser Stelle ist es wichtig zwischen Funktionen und Wirkungen zu differenzieren, denn beide Begriffe unterscheiden sich darin, was Filmmusik leisten soll und was sie letztendlich beim Zuschauer auslöst.² Mit dem Begriff Funktion werden alle Aufgabenstellungen beschrieben, die im weitesten Sinn der Filmdramaturgie sowie der Filmvermarktung zugeordnet sind. Die Entscheidungen für den Musikeinsatz werden in der Regel vom Regisseur, Produzenten, Komponisten, Cutter und Tonmeister gefällt, die bestimmte Vorstellungen von Wirkungsweisen der Musik verfolgen.³ Die Wirkung bezieht sich auf den Zuschauer, der die eigentlichen dramaturgischen und kommerziellen Absichten der Filmemacher nicht kennt und daher die Bild-Ton-Kombination auf subjektive Weise erlebt. Somit können Unterschiede auftreten zwischen den von Filmschaffenden angeordneten Funktionen und den tatsächlich erlebten Wirkungen auf den Rezipienten.

¹ Film „Wölfe in B.“ ist als Stream kostenlos erhältlich unter: <http://vimeo.com/28604985>

² In ihrer Dissertation entwickelt Claudia Bullerjahn ein Modell zu den Grundlagen der Wirkungen von Filmmusik. (Bullerjahn, Claudia, „Grundlagen der Wirkung von Filmmusik“, Augsburg 2001).

³ Vgl. Bullerjahn, Claudia, „Grundlagen der Wirkung von Filmmusik“, Augsburg 2001, S. 11f.